

Versuchsergebnisse aus Bayern 2023

Faktorieller Sortenversuch Winterroggen Ertragsstruktur



Ergebnisse aus Versuchen in Zusammenarbeit mit den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Am Gereuth 8, 85354 Freising
©

Autoren: U. Nickl, L. Huber, A. Wiesinger
Kontakt: Tel: 08161/8640-3628
Email: ulrike.nickl@LfL.bayern.de

Versuch 072: Faktorieller Sortenversuch zur Beurteilung von Resistenz, Anbaueigenschaften, Qualität und Ertrag**Inhaltsverzeichnis**

Erläuterungen zu den Untersuchungen.....	3
Geprüfte Sorten	4
Versuchsbeschreibung	5
Ertragsstruktur, Sorten, 2023	7
Ertragsstruktur, Orte, 2023.....	8
Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig	9

Erläuterungen zu den Untersuchungen

Unterschiede in der Ertragsstruktur in Abhängigkeit von Sorte und produktionstechnischen Maßnahmen geben wertvolle Hinweise zum optimalen Bestandesaufbau und zur richtigen Bestandesführung.

Das vorliegende Berichtsheft „Winterroggen Ertragsstruktur“ ist als Ergänzung zum Bericht „Faktorieller Sortenversuch Winterroggen Ernte 2023“, in dem Kornträge und Wachstumsbeobachtungen mitgeteilt wurden, zu sehen. Detaillierte Angaben über die Versuchsstandorte und Anbaubedingungen sind diesem Heft zu entnehmen.

Die Ermittlung der Ertragskomponenten erfolgte durch Auszählen der Bestandesdichte in den Versuchspartzen (in Anlehnung an die „Richtlinien für die Durchführung von landwirtschaftlichen Wertprüfungen und Sortenversuchen“ des Bundessortenamtes), Bestimmung des Tausendkorngewichtes am gedroschenen Erntegut und Errechnung der Kornzahl/Ähre. Die in den Tabellen aufgelisteten durchschnittlichen Kornzahlen (z.B. Mittelwert einer Sorte über mehrere Versuchsstandorte) sind jeweils das arithmetische Mittel aus den für jeden Einzelversuch und jede Kombination errechneten Kornzahlen.

Sortenmittelwerte

Für die Prüfglieder stehen – je nach Prüfdauer und Status – unterschiedlich viele Ergebnisse aus LSV bzw. Wertprüfung zur Verfügung.

Um die Vergleichbarkeit der Sortenmittelwerte über Jahre zu gewährleisten, werden die Werte mit der SAS-Prozedur GLM/LSMEANS errechnet. Damit sind alle Sorten unabhängig von ihrer Prüfdauer und der Anzahl der Versuche, untereinander vergleichbar.

Dabei können die Ergebnisse von dreijährig geprüften Sorten als endgültig gesichert angesehen werden. Bei zwei Prüffahren wird das Ergebnis als vorläufig bezeichnet. Als „Trend“ ist das auf drei Jahre hochgerechnete Ergebnis zu betrachten, wenn nur Daten aus einem Prüffahr vorliegen.

Geprüfte Sorten

Kenn-Nr. BSA	Sortenname	Typ	zugelassen seit	Vermehrungsfläche in Bayern 2023 ha	Sorteninhaber / Vertrieb (Kurzform)	Kenn-Nr. BSA	Sortenname	Typ	zugelassen seit	Vermehrungsfläche in Bayern 2023 ha	Sorteninhaber / Vertrieb (Kurzform)
LSV Hauptsortiment											
01069	Dukato	P	2007	138	HYBR/SAUN	01706	SU Perspectiv EU	H	2020	-	HYBR/SAUN
01365	SU Cossani VRS	H	2014	-	HYBR/SAUN	01726	SU Bebop VGL	P	2021	34	HYBR/SAUN
01554	KWS Serafino EU	H	2017	-	KWLO	01735	KWS Receptor EU	H	2019	-	KWLO
01620	Piano VRS	H	2019	-	HYBR/SAUN	01742	KWS Tutor	H	2021	56	KWLO
01644	KWS Tayo VRS	H	2020	211	KWLO	01869	SU Karlsson	H	2023	-	HYBR/SAUN

VGL = Vergleichssorte, VRS = Verrechnungssorte

H = Hybridsorte, P = Populationssorte

ANSCHRIFTEN DER ZÜCHTER/SORTENINHABER:

HYBR - Hybro Saatzucht GmbH & Co. KG, Kleptow Nr. 53, 17291 Schenkenberg

KWLO - KWS LOCHOW GmbH, Ferdinand-von-Lochow Str. 5, 29303 Bergen

NDIC - Nordic Seed A/S, Kornmarken 1, 8464 Galten Dänemark

SAUN - Saaten-Union, Eisenstr. 12, 30916 Isernhagen

Versuchsbeschreibung

Versuchsanlage: Spaltanlage, 2 Faktoren, 3 Wiederholungen
2 Orte

Faktoren: **1. Sorten:** Hauptsortiment: 6 Hybridsorten, 2 Populationssorten
(detaillierte Auflistung in Tabelle "Geprüfte Sorten")

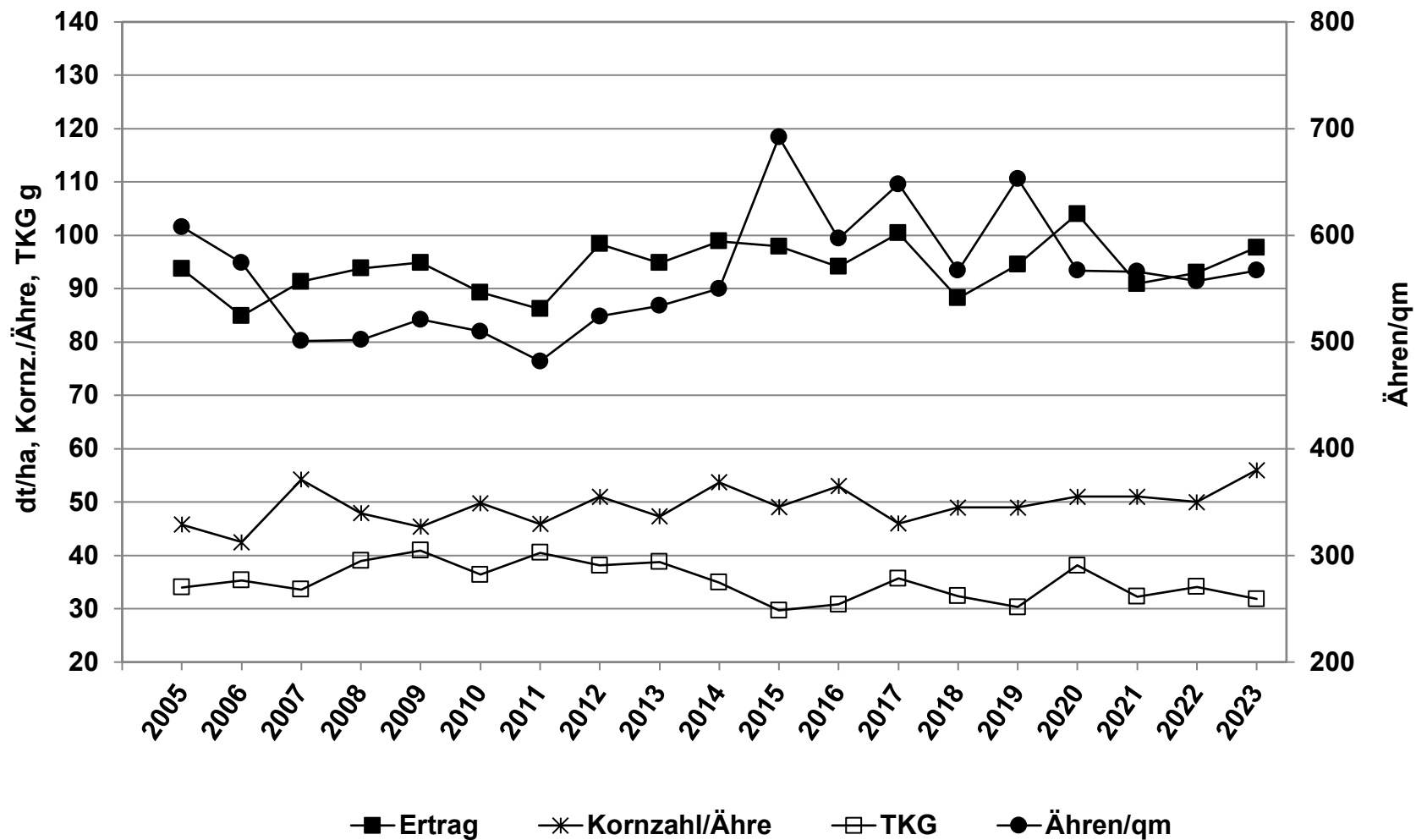
2. Intensität: N-Düngung, Wachstumsregulator, Fungizide
Beschreibung der Stufen (Behandlungen):

	N-Düngung	Wachstumsregulator	Fungizide
Beh. 1	ortsüblich optimal	ohne/reduziert	ohne
Beh. 2	ortsüblich optimal	mit	nach Bedarf

Ermittlung der Ertragsstrukturdaten nur in Stufe 2

Die detaillierte Beschreibung der pflanzenbaulichen Maßnahmen ist im Bericht „Faktorieller Sortenversuch Winterroggen Ernte 2023“ dokumentiert.

Ertragsstruktur Roggen LSV Bayern 2005-2023 Stufe 2



Ertragsstruktur, Sorten, 2023

Sorte (Mittel nur aus Hauptsortiment)	Typ	Anz. Orte	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
LSV Hauptsortiment						
SU Cossani	H	2	96,2	562	29,5	60
KWS Serafino EU	H	2	94,4	587	29,5	56
Piano	H	2	97,8	570	32,3	56
KWS Tayo	H	2	103,5	588	33,8	53
SU Perspectiv EU	H	2	106,5	585	32,2	58
KWS Receptor EU	H	2	106,8	578	32,0	60
KWS Tutor	H	2	100,6	586	31,4	56
SU Karlsson	H	2	101,0	519	32,1	61
Dukato	P	2	83,8	520	32,7	51
SU Bebop	P	2	86,6	573	32,4	48
Mittel aus Stufe 2			97,7	567	31,8	56

Ertragsstruktur, Orte, 2023

Ort (Mittel nur Hauptsortiment)	Anz. Sorten	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
Straßmoos	10	97,8	507	32,8	60
Rotthalmünster	10	97,6	627	30,8	52
Mittel aus Stufe 2		97,7	567	31,8	56

Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig

Sorte	Typ	Anz. Versuche	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
abschließende Bewertung						
SU Cossani	H	7	94,2	594	31,0	53
KWS Serafino EU	H	7	92,8	567	31,1	54
Piano	H	7	95,2	552	32,9	54
KWS Tayo	H	7	101,7	543	34,9	55
SU Perspektiv EU	H	7	101,2	558	34,1	54
KWS Receptor EU	H	7	100,4	565	31,1	58
KWS Tutor	H	4	95,9	554	32,7	54
Dukato	P	7	81,7	567	32,7	45
SU Bebop	P	7	82,9	560	32,4	46
vorläufige Bewertung						
SU Karlsson	H	3	97,5	549	32,8	55
Mittel aus Stufe 2			94,4	561	32,6	53

H = Hybridsorte, P = Populationsorte

Berechnung mit LSMEANS (sorte*umwelt)

2021 = 3 Orte, 2022 und 2023 = 2 Orte